

Praxismodul 4 (b)

NIG® in der praktischen Anwendung in Coaching, Beratung und Therapie

In diesem Praxis Modul wollen wir die bereits in den vorherigen Modulen gelernten Formate in die praktische Tätigkeit als Coach*in, Berater*in oder Therapeut*in einbinden und dies unter Berücksichtigung der Bedingungen im dreidimensionalen Raum.

Da alle Teilnehmer*innen über eine gewisse Vorerfahrung mit dem NIG, seinen Formaten und deren Anwendung in den Online-Modulen verfügen, werden wir nach kurzer theoretischer Einführung und Einbindung recht schnell ins praktische Tun kommen.

Dabei wird es um folgende Fragestellungen gehen:

- Wer steht wo? Dynamik und Verortung im dreidimensionalen Raum:
Ein guter Platz für Klient*in und Begleiter*in
- Anliegen- und Auftragsklärung:
Hypothesenbildung
Wie erkläre ich die Methode „NIG“?
Welches Format passt zu welchem Anliegen?
Wie binde ich die Skizzen in die Anliegen- und Auftragsklärung ein?
- Die Meta-Position im dreidimensionalen Raum
Etablieren von Meta: Möglichkeiten und Chancen dieser zentralen Position
- „Go with the flow“ - eingehen, auf das „was sich zeigt“
NIG - losgelöst von Formaten
- Nachgespräch:
Wie agiere ich nach einer Intervention mit dem NIG?

Jede/r Teilnehmer*in wird in die Rolle des/der Begleiters/Begleiterin, des/der Klienten/Klientin und des/der Beobachters/Beobachterin kommen. Ein ausführlicher Austausch nach jeder Einheit ist ebenfalls Bestandteil der Fortbildung.